



Technische Universität München



TUM · MPA BAU – Abteilung Baustoffe  
Baumbachstraße 7 · D-81245 München

Österreichische Vialit Gesellschaft m.b.H.  
Josef-Reiter-Straße 78  
5280 BRAUNAU / INN  
ÖSTERREICH

cbm · Centrum Baustoffe  
und Materialprüfung  
MPA BAU,  
Abteilung Baustoffe

Baumbachstraße 7  
81245 München  
Germany

Tel +49.89.289.27066  
Fax +49.89.289.27069  
www.cbm.bgu.tum.de

## UNTERSUCHUNGSBERICHT

Nr.: 51-17-0042

FG Bitumen und  
Abdichtungen

Datum  
31.08.2017

Unser Zeichen  
AF/Fi

**Betrifft:** Untersuchungen der spritzbaren, zweikomponentigen  
Bitumendickbeschichtung mit der Bezeichnung  
„REbond KMB“

**Bezug:** Auftrag vom 04.05.2017  
von Herrn Ing. Dipl.-Ing. (FH) Alexander Bruckbauer

Dieser Bericht umfasst:  
3 Seiten

## 1 Allgemeines

Am 04.05.2017 wurde das MPA BAU der TU München beauftragt, die spritzbare, zweikomponentige Bitumendickbeschichtung mit der Bezeichnung „REbond KMB“ zu untersuchen.

Die Prüfkörper für die Prüfungen Regenfestigkeit (DIN EN 15816) sind am 04.05.2017 von einem Mitarbeiter der Firma Vialit im Labor des MPA BAU der TU München unter Beisein eines Mitarbeiters des MPA Bau vorbereitet worden. Da es sich bei dem zu prüfenden Produkt um eine Spritzabdichtung handelt, sind die weiteren Prüfkörper auf der Baustelle von einem Mitarbeiter der Firma Vialit am 08.05.2017 belegt worden und dem MPA am 15.05.2017 persönlich überbracht worden.

Die Komponente REbond KMB A war bezeichnet mit „Chr. Nr. 4807; 03.05.2017“; die Komponente REbond KMB B war bezeichnet mit „341; 07.04.2017“.

## 2 Untersuchungsergebnisse

Die Ergebnisse der Untersuchungen sind in der Tabelle 1 auf der Seite 3 zusammengefasst.

### MATERIALPRÜFUNGSAMT FÜR DAS BAUWESEN ABTEILUNG BAUSTOFFE



Ltd. Akad. Dir. Dr.-Ing. Th. Wörner  
Leiter der Arbeitsgruppe  
Bitumenhaltige Baustoffe und Gesteine



Dr.-Ing. Bernd Wallner  
Leiter der Fachgruppe  
Bitumen und Abdichtungen

Tabelle 1: Untersuchungsergebnisse von „REbond KMB“

Nr.	Wesentliches Merkmal	Prüfergebnis
1	<p>Rissüberbrückungsfähigkeit DIN EN 15812, Verfahren A (Biegeprüfung)</p> <p>Trockenschichtdicke: 4,0/4,3/4,6mm Prüftemperatur: 4°C Prüfgeschwindigkeit: 0,1mm/min Datum der Prüfung: 10./11./14.08.2017</p>	3/3 kein Schaden
2	<p>Regenfestigkeit DIN EN 15816 [min]</p> <p>Nassschichtdicke: 3,0/3,0mm Prüftemperatur: 25°C Datum der Prüfung: 04.05.2017</p>	<p>15 keine Verfärbung des ablaufenden Wassers, keine Qualitätsminderung der Beschichtung</p>
3	<p>Beständigkeit gegen Wasser DIN EN 15817</p> <p>Trockenschichtdicke ohne Einlage: 3,6mm Dauer der Prüfung: 28.06. – 26.07.2017</p>	keine Verfärbung des Wasers keine Änderung des Materials
4	<p>Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen DIN EN 15813</p> <p>Trockenschichtdicke: 2,9/3,5/3,7/3,5/3,6mm Oberseite: Unterseite: Prüftemperatur: 0°C Datum der Prüfung: 10.08.2017</p>	<p>5/5 keine Risse 5/5 keine Risse</p>
5	<p>Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen DIN EN 15818</p> <p>Trockenschichtdicke: 4,6/4,1/4,8mm Prüftemperatur: 70°C Datum der Prüfung: 28.06.2017</p>	kein Abrutschen oder Ablaufen
6	<p>Wasserdichtheit* DIN EN 15820 * Akkreditierter Parameter nach EN ISO/IEC 17025</p> <p>Trockenschichtdicke: 4,7/4,4/3,9mm Prüfdruck: 1 bar / 0,1 N/mm<sup>2</sup> Prüfzeit: 72 h Datum der Prüfung: 21.08.-28.08.2017</p>	3/3 bestanden